

70410-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi dwar l-arkitettura, l-inġinerija u l-ippjanar – Neubau Norddeutsche Akademie der Finanzen am Standort Bauerberg/Rennbahnstraße in Hamburg - GU-Controlling in 2 Losen

OJ S 21/2026 30/01/2026

**Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard - Avviż tal-bidla
Servizzi**

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: SBH | Schulbau Hamburg

Email: vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità reġjonali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi generali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Neubau Norddeutsche Akademie der Finanzen am Standort Bauerberg/Rennbahnstraße in Hamburg - GU-Controlling in 2 Losen

Deskrizzjoni: SBH | Schulbau Hamburg hat die Aufgabe, die Schulimmobilien unter Berücksichtigung der schulischen Belange nach wirtschaftlichen Grundsätzen zu planen, zu bauen, zu unterhalten und zu bewirtschaften und die ca. 350 Schulen an die Behörde für Schule und Berufsbildung zu vermieten. Die Schulimmobilien umfassen sämtliche für schulische Zwecke genutzten Grundstücke und Gebäude der staatlichen und beruflichen Schulen. Die Grundstücksfläche aller allgemeinbildenden und beruflichen staatlichen Schulen beträgt etwa 9,1 Mio. m² und die Hauptnutzungsfläche etwa 3,1 Mio. m². In dieser Tätigkeit wurde SBH mit dem Neubau der Norddeutschen Akademie der Finanzen am Standort Bauerberg/Rennbahnstraße in Hamburg beauftragt. Im Weiteren siehe Ziffer 5.1.6 Allgemeine Informationen - Zusätzliche Informationen.

Identifikatur tal-proċedura: 82468923-09bb-4375-8582-a45aa43c704e

Identifikatur intern: SBH VgV VV 004-26 MR

Tip ta' proċedura: Innegojzjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negojzar

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

Elementi prinċipali tal-proċedura: Die Norddeutsche Akademie für Finanzen und Steuerrecht in Hamburg (NoA) ist für die Ausbildung der Nachwuchskräfte der Hamburger Steuerverwaltung sowie die berufliche Weiterqualifikation der Beschäftigten der Hamburger Steuerverwaltung zuständig. Für sie soll ein Neubau in Holzhybridbauweise errichtet werden, der den aktuellen Standort der NoA ersetzt. Die Umsetzung der NoA soll auf der Grundlage des für den Bildungsbau Hamburg entwickelten, seriellen Holzbausystems (Baukastensystem) als Pilotprojekt erfolgen. Das System ermöglicht eine serielle Vorfertigung von Bauteilen für einen zügigen Montageprozess vor Ort. Der Neubau erfüllt die aktuellen Vorgaben zur Energieeffizienz gem. KfW40-Standard. Eine Photovoltaikanlage und ein Gründach unterstützen die Energieeffizienz zusätzlich. Das Projekt soll gemäß DGNB-Goldstandard zertifiziert werden und soll das QNG Siegel für Nachhaltiges Bauen erhalten und erhält eine öffentliche Förderung. Die zu realisierende Gebäudefläche umfasst ca. 7.300 m² BGF und ein

Gebäudevolumen von rd. 29.700 m³ umbauten Raum. Für die Ausführung der Gesamtbaumaßnahme ist ein Baukostenbudget (KG 200-600) von rund 19.000.000 Euro netto gem. Kostenberechnung vorgesehen. Die Vergabe der Bauleistungen soll wie folgt erfolgen: Kostengruppen 200 bis 400 inkl. technische Anlagen in den Außenanlagen (KG550) und anteilig KG600 schlüsselfertig auf Basis einer FLB durch einen Generalunternehmer (GU), Kostengruppe 500 durch einen separaten Unternehmer. Darüber hinaus werden seitens des AG Rahmenvertragspartner für bspw. Leuchten, Sanitärausstattung, Beschilderung, Gebäudedatentechnik, etc. beauftragt. Die zu vergebenden Planungsleistungen des Hochbaus (Objektplanung und Technische Ausrüstung), in Anlehnung an die Leistungsphase 8 der HOAI, sind übergeordnet als Ausführungscontrolling (GU- Controlling) zu verstehen, die zu vergebenden Planungsleistungen der Freianlagen gem. § 38 ff. HOAI als „LPH 8 Objektüberwachung (Bauüberwachung) und Dokumentation“ und werden wie folgt in zwei Lose aufgeteilt: LOS 1: - Objektüberwachung Objektplanung - Objektüberwachung Freianlagen ohne KG550 Besonderheiten: Leistungen in Bezug auf die KG 300: Ausführungscontrolling/ GU- Controlling Leistungen in Bezug auf die KG 500 ohne KG 550: Objektüberwachung gem. § 38 ff. HOAI inkl. Anlage 11 (LPH 8 Objektüberwachung (Bauüberwachung) und Dokumentation) LOS 2: - Objektüberwachung Technische Ausrüstung inkl. KG 550 Besonderheiten: Leistungen in Bezug auf die KG 400 + KG 550: Ausführungscontrolling/ GU- Controlling sowie Prüfen der vom GU auf Grund der LPH3/ FLB ausgearbeiteten Ausführungspläne Die Leistungen bestehen u. a. aus der Objektüberwachung als Teilleistung der Leistungsphase 8, HOAI (Die Bauleitung und Koordination der Bauleistungen übernehmen die Generalunternehmer) mit Überwachen der Ausführungen, Prüfen der (Ausführungs-)Planung des Unternehmers, Überwachen des Zeitplanes, Vertragscontrolling, Kostenkontrolle, Qualitätskontrollen, Ansprechpartner als Vertreter des AG vor Ort sowie der Rahmenvertragspartner, etc. Die Bieter können wahlweise auf ein oder auf beide Lose anbieten. Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs wird ein Vertragsmuster des Vertrags bereitgestellt. In der Angebotsphase wird der zu verhandelnde Vertragsentwurf bereitgestellt. Hinweis: Der AG behält sich vor, die Verhandlung ohne Verhandlungstermin durchzuführen (vgl. §17 Abs. 11 VgV). Die Vergabestelle lässt sich in der operativen Umsetzung dieses VgV-Verfahrens durch das büro lucherhandt & partner, Hamburg unterstützen und beratend begleiten.

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71240000 Servizzi dwar l-arkitettura, l-inġinerija u l-ippjanar

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71315000 Servizzi għall-bini

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: An der Stadthausbrücke 1

Belt: Hamburg

Kodiċi postali: 20355

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hamburg (DE600)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.3. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 3 100 000,00 EUR

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Durchführung der Leistungen soll gem. § 73 (3) VgV unabhängig von Ausführungs- und Lieferinteressen erfolgen. Der Auftragnehmer sowie sämtliche mit der Ausführung befassten Beschäftigten

desselben werden nach Maßgabe des Gesetzes über die förmliche Verpflichtung nichtbeamteter Personen (Verpflichtungsgesetz) vom 2.3.1974, geändert durch das Gesetz vom 15.8.1974, durch die zuständige Stelle des Auftraggebers gesondert verpflichtet. Im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine wurde am 8. April 2022 durch das 5. EU-Sanktionspaket mit Art. 5k in die Russland-Sanktionsverordnung 2014/833 ein unmittelbar und seit dem 9. April 2022 geltendes Zuschlags- und Erfüllungsverbot für öffentliche Aufträge und Konzessionen oberhalb der EU-Schwellenwerte mit russischen Staatsangehörigen und Unternehmen eingeführt. Danach ist es verboten öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen: a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe). Das Nichtvorliegen dieser Ausschlussstatbestände ist durch den Bewerber mit Teilnahmeantrag in Form einer Eigenerklärung zu erklären. Für die geforderten Angaben sind die Vordrucke sowie der Bewerbungsbogen auszufüllen und um die geforderten Anlagen zu ergänzen. Die Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen und die „Auskunftserteilungen“ finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/> Hinter dem „Link Bieterportal“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt. Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Registrierung im Bieterportal reichen Sie Ihre Bewerbung bitte rein elektronisch ein. Teilnahmeanträge und Angebote können ausschließlich elektronisch abgegeben werden. Der mit dieser Bekanntmachung publizierte, direkte Link zu den Vergabeunterlagen ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung korrekt. Sofern sich Änderungen ergeben, wird er hingegen nicht aktualisiert. Die dann aktuellen Vergabeunterlagen sind somit im Änderungsfall nicht mehr über den Link aus dieser erreichbar. Es erfolgt kein Versand der Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail. Die Bekanntmachung sowie die veröffentlichten „Fragen und Antworten“ während des öffentlichen Teilnahmewettbewerbs finden Sie zudem auf der Homepage des Unternehmens SBH | Schulbau Hamburg unter: bitte korrekten Link einfügen An alle Interessierten, die anonym die Unterlagen heruntergeladen haben, erfolgt kein Versand der „Fragen und Antworten“ per E-Mail. Ein Versand der „Fragen und Antworten“ per E-Mail erfolgt nur dann automatisch aus der elektronischen Vergabe, sofern Sie als Bewerber/Bieter im Bieterportal registriert sind und als solcher angemeldet auf die Ausschreibung zugegriffen haben. Elektronische Teilnahmeanträge werden ausschließlich bei Unterzeichnung in Textform als unterzeichnet anerkannt. Für alle weiteren, ggf. erforderlichen Unterzeichnungen (z. B. bei Bietergemeinschaften) werden gescannte Unterschriften als gültig anerkannt. Die Aufforderung zur Angebotsabgabe sowie zur finalen Angebotsabgabe erfolgt ausschließlich über den Bieterassistenten der eVergabe. Weitere vorläufige Termine des dem

Teilnahmewettbewerb anschließenden Verhandlungsverfahrens: Versendung der Angebotsaufforderung voraussichtlich in der 10. / 11. KW 2026 (losweise), Einreichung der Angebote voraussichtlich in der 13. / 14. KW 2025 (losweise). Der zu schließende Vertrag unterliegt dem Hamburgischen Transparenzgesetz (HmbTG). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen wird er nach Maßgabe der Vorschriften des HmbTG im Informationsregister veröffentlicht. Unabhängig von einer möglichen Veröffentlichung kann der Vertrag Gegenstand von Auskunftsanträgen nach dem HmbTG sein. Hinsichtlich der Anforderungen bzw. geforderter Mindeststandards gelten die Dokumente bei Regelungslücken bzw. Widersprüchen in nachfolgender Reihenfolge: 1) Bekanntmachung; 2) Auswahlbogen (des betreffenden Loses); 3) Bewerberbogen (des betreffenden Loses); 4) Verfahrenshinweise (des betreffenden Loses); 5) Angebotsaufforderung (des betreffenden Loses) 6) Honorarformblatt (des betreffenden Loses); Die zur Verfügung gestellten Verfahrenshinweise sind zwingend zu beachten und bindend. Um die Vergleichbarkeit der Angebote zu gewährleisten, erfolgt die rechnerische Prüfung der Honorarangebote unter Berücksichtigung des zum Zeitpunkt der Angebotsöffnung gültigen Umsatzsteuersatzes. Bei Ihrer Rechnungsstellung beachten Sie bitte, dass die Leistung umsatzsteuerlich (Lieferung /sonstige Leistung) mit deren Ausführung entsteht. Es gilt der jeweils gültige Steuersatz zum Abschluss des Zeitraumes der Leistungserbringung. Einzelne Leistungsphasen werden als Teilleistungen verstanden.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv - Richtlinie 2014/24/EU VgV Verhandlungsverfahren gem. § 17 VgV

2.1.5. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom offerent wieħed jista' jissottometti offerti: 2

Termini tal-kuntratt:

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom jistgħu jingħataw kuntratti lil offerent wieħed: 2

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: LOS 1: Objektplanung Gebäude gem. §§ 33 ff. HOAI und Freianlagen gem. §§ 38 ff.

HOAI – Leistungen ab LPH 8 sowie GU-Controlling

Deskrizzjoni: LOS 1 - Objektüberwachung und Dokumentation Ausführungscontrolling (GU-Controlling) Hochbau Objektüberwachung (Bauüberwachung) und Dokumentation Freianlagen

Besonderheiten: Leistungen in Bezug auf die KG 300: Ausführungscontrolling/ GU- Controlling

Leistungen in Bezug auf die KG 500 ohne KG 550: Objektüberwachung gem. § 38 ff. HOAI

inkl. Anlage 11 (LPH 8 Objektüberwachung (Bauüberwachung) und Dokumentation) Die

Leistungen bestehen u. a. aus der Objektüberwachung als Teilleistung der Leistungsphase 8,

HOAI (Die Bauleitung und Koordination der Bauleistungen übernehmen die

Generalunternehmer) mit Überwachen der Ausführungen, Prüfen der (Ausführungs-)Planung

des Unternehmers, Überwachen des Zeitplanes, Vertragscontrolling, Kostenkontrolle,

Qualitätskontrollen, Ansprechpartner als Vertreter des AG vor Ort sowie der

Rahmenvertragspartner, etc. Die Bewerber können wahlweise für ein oder für beide Lose

einen Teilnahmeantrag einreichen. Für jedes Los ist ein separater Teilnahmeantrag mit

vollständigen Bewerbungsunterlagen einzureichen. Es wird in diesem Zusammenhang auch auf die Verfahrenshinweise für das Los 1 verwiesen.

Identifikatur intern: bd0ab0b3-6a20-4f7b-8738-dc540dcfcf6d

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71240000 Servizzi dwar l-arkitettura, l-inġinerija u l-ippjanar

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben: Besondere Leistungen als optionale Beauftragung durch Festlegung des AG.

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: An der Stadthausbrücke 1

Belt: Hamburg

Kodiċi postali: 20355

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hamburg (DE600)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 32 Xhur

5.1.5. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 450 000,00 EUR

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tat-talba għall-parteċipazzjoni

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: Geschätzter Auftragswert Maßnahme: 3.100.000,00 € (netto);

Auftragswert der vorliegenden Beschaffung in Los 1: 450.000,00 € (netto) Leistungsbeginn:

unmittelbar nach Beauftragung. Angaben der Bewerber gemäß § 122 GWB ff. bzw. § 75 VgV.

Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen und Erklärungen elektronisch

einzureichen: • ausgefüllter Bewerberbogen, • Anlage 1A: Nachweis über die Eintragung im

Berufs- bzw. Handelsregister nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschrift (Kopie); • Anlage

1B: Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Vordruck); • Anlage 1C: Eigenerklärung zu

wirtschaftlichen Verknüpfungen/Zusammenarbeit (Vordruck); • Anlage 1D: Eigenerklärung zur

Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz (Vordruck); • Anlage 1E: Eigenerklärung zur

Tariftreue und zur Zahlung eines Mindestlohnes gemäß Hamburgisches Vergabegesetz

(Vordruck); • Anlage 1F: Eigenerklärung gem. 5. RUS-Sanktionspaket (Vordruck); • Anlage

1G: Eigenerklärung zu einer vergaberechtlichen Fortbildung mit dem Schwerpunkt VOB Teile A

/B/C nicht vor dem 01.10.2019; • • Anlage 1H: Erklärung zur Bereitschaft oder der

Teilnahmenachweis an einer Fortbildung zur Inklusion an staatlichen Schulen oder zum

Barrierefreien Bauen gem. DIN 18040 (mind. Teil 1 und Teil 3) für eine maßgeblich am Projekt

beteiligte Person (Vordruck); • Anlage 1I: Eigenerklärung Anerkennung der Verarbeitung

unternehmensbezogener Daten (Vordruck); • Anlage 1J: Eigenerklärung zur einvernehmlichen

Verkürzung der Angebotsfrist auf 18 Kalendertage (Vordruck); • Anlage 1K: Bevollmächtigung

des Vertreters im Falle einer Bietergemeinschaft (Vordruck); • Anlage 1L: Angaben zu

Auftragsanteilen in einer Bietergemeinschaft (Vordruck); • Anlage 1M Eigenerklärung über eine gesonderte Versicherung für Bietergemeinschaften (Vordruck); • Anlage 1N: Eigenerklärung über die Leistungsbereitstellung bei Unterauftragnehmern (Vordruck); • Anlage 2A: Nachweis über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung • Anlage 2B: Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers (Vordruck); • Anlage 3A1: Nachweis der beruflichen Befähigung des/r für die Leistung Verantwortlichen (Kopie); • Anlage 3A2: Nachweis der Qualifikation der verantwortlichen Projektleitung • (Vordruck); • Anlage 3A3.1: Nachweis der Qualifikation des vorgesehenen GU-Controllers (Vordruck); • Anlage 3A3.2: Nachweis der Qualifikation des vorgesehenen Bauleiters Objektplanung Freianlagen (Vordruck); • Anlage 3B1 und 3B2: Darstellung von 2 vergleichbaren Referenzprojekten unter Angabe von: Projektbeschreibung, Leistungsumfangs- und -zeitraum, Baukosten + bearbeiteter Fläche, maßgeblich beteiligten Mitarbeiter/Projektleiter, Bauherr mit Ansprechpartner + Telefonnummer, Referenzschreiben oder -bestätigung vom AG nach Abschluss der beauftragten Leistungen; • Anlage 3C: Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl in den letzten drei Geschäftsjahren (Vordruck). Für die geforderten Angaben sind die Vordrucke sowie der Bewerbungsbogen auszufüllen. Die geforderten Unterlagen sind bei Bietergemeinschaften für alle Mitglieder vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für die Leistung nachweisen muss, die es übernehmen soll, die Aufteilung ist anzugeben. Bei Bewerbungen mit Unterauftragnehmern sind die geforderten Unterlagen für den Bewerber sowie für alle Unterauftragnehmer vorzulegen. Ausländische Bewerber können an der Stelle der geforderten Eignungsnachweise auch vergleichbare Nachweise vorlegen. Sie werden anerkannt, wenn die nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Bestätigungen in anderen als der deutschen Sprache sind in Übersetzung vorzulegen. Es sind nur Bewerbungen mit vollständig ausgefülltem Bewerbungsbogen sowie der beigefügten Vordrucke und den darin geforderten Angaben und Anlagen einzureichen. Die Bewerbung ist in Schriftform oder per Signatur zu unterschreiben. Etwaige Unterschriftserfordernisse von weiteren Bietern einer Bietergemeinschaft, Nachunternehmern oder Eignungsleihern sind auf den entsprechenden Formularen im Original zu unterzeichnen und als gescannte Anlage einzureichen. Insoweit werden nur hierfür gescannte Unterschriften zugelassen. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Angaben zu fordern. Nachforderungen in der Bewerbungs- und Angebotsphase, die nicht fristgerecht eingehen, führen zum Ausschluss am weiteren Verfahren. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern zu LOS 1: Alle Bewerber, die einen Teilnahmeantrag fristgerecht eingereicht haben und die formellen Mindestkriterien/-anforderungen erfüllen, sind für die Wertung der Auswahlkriterien zugelassen. Der Auftraggeber wählt anhand der erteilten Auskünfte über die Eignung der Bewerber sowie anhand der Auskünfte und Formalien, die zur Beurteilung der von diesen zu erfüllenden wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erforderlich sind, unter den Bewerbern, die nicht ausgeschlossen wurden und die die genannten Anforderungen erfüllen, diejenigen aus, die er zur Verhandlung auffordert. Die Auswahl erfolgt anhand der eingereichten 2 besten Referenzprojekte, welche innerhalb der vergangenen 7 Jahre (Stichtag 1.1.2019) mit Abschluss der LPH 8 oder Übergabe an die Nutzer realisiert worden sind, jeweils in den Kriterien vergleichbare Größe (0-3 Punkte), vergleichbare Bauaufgabe (0-5 Punkte), vergleichbares Leistungsbild (0-5 Punkte) und vergleichbare angestrebte Qualität (0-3 Punkte). Insgesamt können mit den Referenzen zusammen maximal 32 Punkte erreicht werden. Näheres hierzu siehe Abschnitt 3. des Auswahlbogens. Um die eingereichten Referenzprojekte anhand der vorgegebenen Kriterien prüfen zu können, ist es wichtig, die dafür notwendigen Parameter der Referenzprojekte zu benennen. Wir bitten darum, die Referenzprojekte anhand der in den Bewerbungsbogen vorgegebenen Formulare zu dokumentieren. Der bei der Auswahl verwendete Auswahlbogen mit den formalen Kriterien,

Mindestanforderungen und Auswahlkriterien wird zusammen mit dem Bewerbungsbogen zur Verfügung gestellt. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich die Vergabestelle vor, die Teilnehmeranzahl analog § 75 (6) VgV unter den verbliebenen Bewerbern durch ein unabhängiges Gremium zu lösen.

Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und dem Auftraggeber ein Ansprechpartner benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird.

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 2A Nachweis über eine bestehende

Berufshaftpflichtversicherung Beschreibung: 2A Nachweis über bestehende

Berufshaftpflichtversicherung: Aktueller Nachweis (nicht älter als 12 Monate und noch gültig)

über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung (mind. 1,5 Mio. EUR für

Personenschäden und mind. 1,0 Mio. EUR für sonstige Schäden). Es ist der Nachweis zu

erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der

Versicherungssumme beträgt, d.h. die Versicherung muss bestätigen, dass für den Fall, dass

bei dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z.B. aus Verträgen mit

anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei

mindestens dem Zweifachen der obenstehenden Versicherungssummen liegt. Bei

Bietergemeinschaften ist mit den Bewerbungsunterlagen eine Erklärung der

Bietergemeinschaft einzureichen, im Auftragsfalle eine zusätzliche Versicherung gemeinsam

mit allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft abzuschließen. Eine Eigenerklärung ist als

Nachweis zulässig. Die Eigenerklärung ist von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu

unterzeichnen. Versicherungsnachweise bei Bietergemeinschaften müssen von jedem

Mitglied einzeln und jeweils in voller Deckungshöhe nachgewiesen werden.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 1,00

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 2B Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers

Beschreibung: Erklärung über den Umsatz des Bewerbers gem. §§ 33 ff. HOAI in den letzten

3 Geschäftsjahren. Der durchschnittliche Jahresumsatz muss mindestens 300.000 EUR

(netto) erreichen. UND Erklärung über den Umsatz des Bewerbers gem. §§ 38 ff. HOAI in den

letzten 3 Geschäftsjahren. Der durchschnittliche Jahresumsatz muss mindestens 100.000

EUR (netto) erreichen. Sofern in Bietergemeinschaft bzw. mit Unterbeauftragungen angeboten

wird, muss die Jahresgesamtsumme aller Bieter der Gemeinschaft bzw. inkl. der

Unterauftragnehmer zusammen den genannten Mindestwert für den jeweiligen

Leistungsbereich erreichen. In der Erklärung sind die Umsatzzahlen jeweils pro Mitglied der

Bietergemeinschaft oder Unterbeauftragung einzeln anzugeben. Um auch Berufsanfängern

die Möglichkeit der Teilnahme am Verhandlungsverfahren zu eröffnen, sieht § 45 Abs. 5 VgV

aus berechtigten Gründen (z. B. erst vor Kurzem erfolgte Unternehmensgründung) vor, dass

die Leistungsfähigkeit durch andere, als geeignet erachtete Belege nachgewiesen werden

kann (z. B. über die Höhe des Haftungskapitals, Bürgschaftserklärungen Dritter o. ä.).

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 1,00

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 3A1 Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung des für die Ausführung der Leistung Verantwortlichen Beschreibung:

Nachweis gem. § 75 (2) VgV Ingenieur/-in oder gleichwertige Qualifikation (z. B. Handwerksmeister/ Bautechniker) zur Ausführung der Leistungen ausreichend. Zum Nachweis der Bezeichnung Ingenieur/in wird ein Hochschulabschluss in einem technisch-naturwissenschaftlichem Studium mit einer Regelstudienzeit von mind. 6 Semestern an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule (vgl. §1 Hamburgisches Gesetz über das Ingenieurwesen) anerkannt.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 1,00

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 3A2 Berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleitung des GU-Controllers 3A3.1 sowie Berufliche Qualifikation der vorgesehenen Bauleitung Freianlagen 3A3.2 Beschreibung: Zu 3A2: Die anzugebende Projektleitung muss folgende Qualifikation und Erfahrung nachweisen: Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen (mind. FH) UND mind. 8 Jahre Berufserfahrung im Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI UND Nachweis von mind. zwei personalspezifischen Projekten im Leistungsbereich Objektplanung Gebäude für GU-Maßnahmen (Nachweis durch Eigenerklärung, z. B. Vita) Zu 3A3.1: Der anzugebende GU-Controller muss folgende Qualifikation und Erfahrung nachweisen: Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen (mind. FH) UND mind. 8 Jahre Berufserfahrung im Leistungsbereich Objektplanung Gebäude für GU-Maßnahmen (Nachweis durch Anlage, z. B. Vita) Die Person zu 3A3.1 kann identisch mit der Projektleitung zu 3A2 sein. Zu 3A3.2: Die anzugebende Bauleitung Objektplanung Freianlagen muss folgende Qualifikation und Erfahrung nachweisen: Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur, Landschaftsarchitektur, Landschaftsplanung (mind. FH) oder Bauingenieurwesen (mind. FH) oder Landschaftsgärtner-Meister im Garten- und Landschaftsbau UND mind. 5 Jahre Berufserfahrung im Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 38 ff. HOAI

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 1,00

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 3B Qualifikation des Bewerbers hinsichtlich Erfahrung mit vergleichbaren Projekten Beschreibung: Aus den mit dem Teilnahmeantrag in den Abschnitten 3B1 und 3B2 eingereichten Referenzen sind Erfahrungen mit öffentlichen Auftraggebern ersichtlich.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 1,00

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 3C Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl

Beschreibung: Nachweis über die Beschäftigtenzahl durch Angabe der im Jahresdurchschnitt beschäftigten Mitarbeiter* mit entsprechender fachlicher Qualifikation der letzten 3

Geschäftsjahre. * festangestellte Personen, eine Vollzeitbeschäftigung wird nicht

vorausgesetzt. Für den Leistungsbereich Objektplanung Gebäude gem. §§ 33 ff. HOAI sind

mind. 3 festangestellte Architekten oder Bauingenieure bzw. Absolventen der Fachrichtung

Architektur oder Bauingenieurwesen (mind. FH) inkl. Büroinhaber, Geschäftsführer etc. im

Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre nachzuweisen (die Anzahl an Personen ist

maßgeblich, nicht das wöchentliche Stundenvolumen). UND Für den Leistungsbereich

Objektplanung Freianlagen gem. §§ 38 ff. HOAI ist mind. 1 festangestellte Absolventen der

Fachrichtung Landschaftsarchitektur oder Landschaftsplanung (mind. FH) inkl. Büroinhaber,

Geschäftsführer etc. im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre nachzuweisen (die Anzahl

an Personen ist maßgeblich, nicht das wöchentliche Stundenvolumen). Sofern in

Bietergemeinschaft bzw. mit Unterbeauftragungen angeboten wird, muss die

Beschäftigtenanzahl aller Bieter der Gemeinschaft bzw. inkl. der Unterauftragnehmer

zusammen den genannten Mindestwert für den jeweiligen Leistungsbereich erreichen. In der

Erklärung sind die Beschäftigtenanzahlen jeweils pro Mitglied der Bietergemeinschaft oder

Unterbeauftragung einzeln anzugeben.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 1,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis / Honorar

Deskrizzjoni: Preis / Honorar

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 35

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Qualitätskriterium

Deskrizzjoni: Qualität Gewichtung: Fachlicher Wert - Gewichtung: 35% Qualität - Gewichtung:

20% Kommunikation, Verfügbarkeit sowie Ausführungszeitraum - Gewichtung: 10% Näheres

siehe Zuschlagsmatrix Los 1.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 65

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 09/02/2026 23:59:00 (UTC+01:00) Hin tal-

Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/612e243a-bf32-4cb4-a13b-02032e681982>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/612e243a-bf32-4cb4-a13b-02032e681982>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 16/02/2026 14:00:00 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: Ie

Se jintuża l-pagament elettroniku: Iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: SBH | Schulbau Hamburg

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

5.1. Lott: LOT-0002

Titlu: Los 2: Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI – Leistungen des GU-Controlling ab Leistungsphase 8

Deskrizzjoni: LOS 2: - Objektüberwachung Technische Ausrüstung inkl. KG 550

Besonderheiten: Leistungen in Bezug auf die KG 400 + KG 550: Ausführungscontrolling/ GU-Controlling sowie Prüfen der vom GU auf Grund der LPH3/ FLB ausgearbeiteten

Ausführungspläne Die Leistungen bestehen u. a. aus der Objektüberwachung als Teilleistung der Leistungsphase 8, HOAI (Die Bauleitung und Koordination der Bauleistungen übernehmen die Generalunternehmer) mit Überwachen der Ausführungen, Prüfen der (Ausführungs-)

Planung des Unternehmers, Überwachen des Zeitplanes, Vertragscontrolling, Kostenkontrolle, Qualitätskontrollen, Ansprechpartner als Vertreter des AG vor Ort sowie der Rahmenvertragspartner, etc. Die Bewerber können wahlweise für ein oder für beide Lose

einen Teilnahmeantrag einreichen. Für jedes Los ist ein separater Teilnahmeantrag mit vollständigen Bewerbungsunterlagen einzureichen. Es wird in diesem Zusammenhang auch auf die Verfahrenshinweise für das Los 1 verwiesen.

Identifikatur intern: a6d7caea-c45f-436a-b338-0440549871ba

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71315000 Servizi għall-bini

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben: Besondere Leistungen als optionale Beauftragung durch Festlegung des AG.

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: An der Stadthausbrücke 1

Belt: Hamburg

Kodiċi postali: 20355

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hamburg (DE600)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 32 Xhur

5.1.5. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 180 000,00 EUR

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tat-talba għall-parteċipazzjoni

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: Geschätzter Auftragswert Maßnahme: 3.100.000,00 € (netto);

Auftragswert der vorliegenden Beschaffung in Los 2: 180.000,00 € (netto) Leistungsbeginn:

unmittelbar nach Beauftragung. Angaben der Bewerber gemäß § 122 GWB ff. bzw. § 75 VgV.

Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen und Erklärungen elektronisch

einzureichen: • ausgefüllter Bewerberbogen, • Anlage 1A: Nachweis über die Eintragung im

Berufs- bzw. Handelsregister nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschrift (Kopie); • Anlage

1B: Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Vordruck); • Anlage 1C: Eigenerklärung zu

wirtschaftlichen Verknüpfungen/Zusammenarbeit (Vordruck); • Anlage 1D: Eigenerklärung zur

Verpflichtung gem. Verpflichtungsgesetz (Vordruck); • Anlage 1E: Eigenerklärung zur

Tariftreue und zur Zahlung eines Mindestlohnes gemäß Hamburgisches Vergabegesetz

(Vordruck); • Anlage 1F: Eigenerklärung gem. 5. RUS-Sanktionspaket (Vordruck); • Anlage

1G: Eigenerklärung zu einer vergaberechtlichen Fortbildung mit dem Schwerpunkt VOB Teile A

/B/C nicht vor dem 01.10.2019; • • Anlage 1H: Erklärung zur Bereitschaft oder der

Teilnahmenachweis an einer Fortbildung zur Inklusion an staatlichen Schulen oder zum

Barrierefreien Bauen gem. DIN 18040 (mind. Teil 1) für eine maßgeblich am Projekt beteiligte

Person (Vordruck); • Anlage 1I: Eigenerklärung Anerkennung der Verarbeitung

unternehmensbezogener Daten (Vordruck); • Anlage 1J: Eigenerklärung zur einvernehmlichen

Verkürzung der Angebotsfrist auf 18 Kalendertage (Vordruck); • Anlage 1K: Bevollmächtigung

des Vertreters im Falle einer Bietergemeinschaft (Vordruck); • Anlage 1L: Angaben zu Auftragsanteilen in einer Bietergemeinschaft (Vordruck); • Anlage 1M Eigenerklärung über eine gesonderte Versicherung für Bietergemeinschaften (Vordruck); • Anlage 1N: Eigenerklärung über die Leistungsbereitstellung bei Unterauftragnehmern (Vordruck); • Anlage 2A: Nachweis über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung • Anlage 2B: Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers (Vordruck); • Anlage 3A1: Nachweis der beruflichen Befähigung des/r für die Leistung Verantwortlichen (Kopie); • Anlage 3A2: Nachweis der Qualifikation der verantwortlichen Projektleitung • (Vordruck); • Anlage 3A3: Nachweis der Qualifikation des vorgesehenen GU-Controllers (Vordruck); • Anlage 3B1 und 3B2: Darstellung von 2 vergleichbaren Referenzprojekten unter Angabe von: Projektbeschreibung, Leistungsumfangs- und -zeitraum, Baukosten + bearbeiteter Fläche, maßgeblich beteiligten Mitarbeiter/Projektleiter, Bauherr mit Ansprechpartner + Telefonnummer, Referenzschreiben oder -bestätigung vom AG nach Abschluss der beauftragten Leistungen; • Anlage 3C: Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl in den letzten drei Geschäftsjahren (Vordruck). Für die geforderten Angaben sind die Vordrucke sowie der Bewerbungsbogen auszufüllen. Die geforderten Unterlagen sind bei Bietergemeinschaften für alle Mitglieder vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für die Leistung nachweisen muss, die es übernehmen soll, die Aufteilung ist anzugeben. Bei Bewerbungen mit Unterauftragnehmern sind die geforderten Unterlagen für den Bewerber sowie für alle Unterauftragnehmer vorzulegen. Ausländische Bewerber können an der Stelle der geforderten Eignungsnachweise auch vergleichbare Nachweise vorlegen. Sie werden anerkannt, wenn die nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, indem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Bestätigungen in anderen als der deutschen Sprache sind in Übersetzung vorzulegen. Es sind nur Bewerbungen mit vollständig ausgefülltem Bewerbungsbogen sowie der beigefügten Vordrucke und den darin geforderten Angaben und Anlagen einzureichen. Die Bewerbung ist in Schriftform oder per Signatur zu unterschreiben. Etwaige Unterschriftserfordernisse von weiteren Bietern einer Bietergemeinschaft, Nachunternehmern oder Eignungsleihern sind auf den entsprechenden Formularen im Original zu unterzeichnen und als gescannte Anlage einzureichen. Insoweit werden nur hierfür gescannte Unterschriften zugelassen. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Angaben zu fordern. Nachforderungen in der Bewerbungs- und Angebotsphase, die nicht fristgerecht eingehen, führen zum Ausschluss am weiteren Verfahren. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern zu LOS 2: Alle Bewerber, die einen Teilnahmeantrag fristgerecht eingereicht haben und die formellen Mindestkriterien/-anforderungen erfüllen, sind für die Wertung der Auswahlkriterien zugelassen. Der Auftraggeber wählt anhand der erteilten Auskünfte über die Eignung der Bewerber sowie anhand der Auskünfte und Formalien, die zur Beurteilung der von diesen zu erfüllenden wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erforderlich sind, unter den Bewerbern, die nicht ausgeschlossen wurden und die die genannten Anforderungen erfüllen, diejenigen aus, die er zur Verhandlung auffordert. Die Auswahl erfolgt anhand der eingereichten 2 besten Referenzprojekte, welche innerhalb der vergangenen 7 Jahre (Stichtag 1.1.2019) mit Abschluss der LPH 8 oder Übergabe an die Nutzer realisiert worden sind, jeweils in den Kriterien vergleichbare Größe (0-3 Punkte), vergleichbare Bauaufgabe (0-3 Punkte), vergleichbares Leistungsbild (0-4 Punkte) und vergleichbare angestrebte Qualität (0-3 Punkte). Insgesamt können mit den Referenzen zusammen maximal 26 Punkte erreicht werden. Näheres hierzu siehe Abschnitt 3. des Auswahlbogens. Um die eingereichten Referenzprojekte anhand der vorgegebenen Kriterien prüfen zu können, ist es wichtig, die dafür notwendigen Parameter der Referenzprojekte zu benennen. Wir bitten darum, die Referenzprojekte anhand der in den Bewerbungsbogen vorgegebenen Formulare zu dokumentieren. Der bei der Auswahl verwendete Auswahlbogen mit den formalen Kriterien,

Mindestanforderungen und Auswahlkriterien wird zusammen mit dem Bewerbungsbogen zur Verfügung gestellt. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich die Vergabestelle vor, die Teilnehmeranzahl analog § 75 (6) VgV unter den verbliebenen Bewerbern durch ein unabhängiges Gremium zu lösen.

Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und dem Auftraggeber ein Ansprechpartner benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird.

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 2A Nachweis über eine bestehende

Berufshaftpflichtversicherung Beschreibung: 2A Nachweis über bestehende

Berufshaftpflichtversicherung: Aktueller Nachweis (nicht älter als 12 Monate und noch gültig)

über eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung (mind. 1,5 Mio. EUR für

Personenschäden und mind. 1,00 Mio. EUR für sonstige Schäden). Es ist der Nachweis zu

erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das Zweifache der

Versicherungssumme beträgt, d.h. die Versicherung muss bestätigen, dass für den Fall, dass

bei dem Bewerber mehrere Versicherungsfälle in einem Jahr eintreten (z.B. aus Verträgen mit

anderen Auftraggebern), die Obergrenze für die Zahlungsverpflichtung der Versicherung bei

mindestens dem Zweifachen der obenstehenden Versicherungssummen liegt. Bei

Bietergemeinschaften ist mit den Bewerbungsunterlagen eine Erklärung der

Bietergemeinschaft einzureichen, im Auftragsfalle eine zusätzliche Versicherung gemeinsam

mit allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft abzuschließen. Eine Eigenerklärung ist als

Nachweis zulässig. Die Eigenerklärung ist von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu

unterzeichnen. Versicherungsnachweise bei Bietergemeinschaften müssen von jedem

Mitglied einzeln und jeweils in voller Deckungshöhe nachgewiesen werden.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 1,00

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: : 2B Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers

Beschreibung: Erklärung über den Umsatz des Bewerbers gem. §§ 53 HOAI (ELT) in den

letzten 3 Geschäftsjahren. Der durchschnittliche Jahresumsatz muss mindestens 75.000 EUR

(netto) erreichen. UND Erklärung über den Umsatz des Bewerbers gem. §§ 53 HOAI (HLS) in

den letzten 3 Geschäftsjahren. Der durchschnittliche Jahresumsatz muss mindestens 75.000

EUR (netto) erreichen. Sofern in Bietergemeinschaft bzw. mit Unterbeauftragungen angeboten

wird, muss die Jahresgesamtsumme aller Bieter der Gemeinschaft bzw. inkl. der

Unterauftragnehmer zusammen den genannten Mindestwert für den jeweiligen

Leistungsbereich erreichen. In der Erklärung sind die Umsatzzahlen jeweils pro Mitglied der

Bietergemeinschaft oder Unterbeauftragung einzeln anzugeben. Um auch Berufsanfängern

die Möglichkeit der Teilnahme am Verhandlungsverfahren zu eröffnen, sieht § 45 Abs. 5 VgV

aus berechtigten Gründen (z. B. erst vor Kurzem erfolgte Unternehmensgründung) vor, dass

die Leistungsfähigkeit durch andere, als geeignet erachtete Belege nachgewiesen werden

kann (z. B. über die Höhe des Haftungskapitals, Bürgschaftserklärungen Dritter o. ä.)

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 1,00

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 3A1 Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung des für die Ausführung der Leistung Verantwortlichen Beschreibung: Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung des für die Ausführung der Leistung Verantwortlichen: § 75 (2) VgV = Ingenieur/in für die Leistungen gem. §§ 53 HOAI (Studiennachweis mind. FH) Zum Nachweis der Bezeichnung Ingenieur/in wird ein Hochschulabschluss in einem technisch-naturwissenschaftlichem Studium mit einer Regelstudienzeit von mind. 6 Semestern an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule (vgl. §1 Hamburgisches Gesetz über das Ingenieurwesen) anerkannt.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 1,00

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 3A2 Berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleitung und 3A3 Berufliche Qualifikation des vorgesehenen GU-Controllers Beschreibung: Zu 3A2: Die anzugebende Projektleitung muss folgende Qualifikation und Erfahrung nachweisen: staatliche geprüfte Haustechniker/-innen oder Ingenieure/-innen bzw. Absolventen im Leistungsbereich Technische Ausrüstung Nachweis durch Prüfungs- bzw. Studienzeugnis UND mind. 8 Jahre Berufserfahrung im Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI UND Nachweis von mind. zwei personalspezifischen Projekten im Leistungsbereich Technische Ausrüstung für GU-Maßnahmen (Nachweis durch Anlage, z. B. Vita) Zu 3A3: Der anzugebende GU-Controller muss folgende Qualifikation und Erfahrung nachweisen: staatliche geprüfte Haustechniker/-innen oder Ingenieure/-innen bzw. Absolventen im Leistungsbereich Technische Ausrüstung Nachweis durch Prüfungs- bzw. Studienzeugnis UND mind. 8 Jahre Berufserfahrung im Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI UND Nachweis von mind. zwei personalspezifischen Projekten im Leistungsbereich Technische Ausrüstung für GU-Maßnahmen (Nachweis durch Anlage, z. B. Vita) Die Person zu 3A3 kann identisch mit der Projektleitung (3A2) sein

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 1,00

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 3B Qualifikation des Bewerbers hinsichtlich Erfahrung mit vergleichbaren Projekten Beschreibung: Aus den mit dem Teilnahmeantrag in den Abschnitten 3B1 und 3B2 eingereichten Referenzen sind Erfahrungen mit öffentlichen Auftraggebern ersichtlich.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 1,00

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 3C Eigenerklärung über die Beschäftigtenanzahl Beschreibung: Nachweis über die Beschäftigtenzahl durch Angabe der im Jahresdurchschnitt beschäftigten Mitarbeiter* mit entsprechender fachlicher Qualifikation der letzten 3

Geschäftsjahre. * festangestellte Personen, eine Vollzeitbeschäftigung wird nicht vorausgesetzt. Für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI (ELT) ist mind. 1 festangestellter staatlich geprüfter Haustechniker/-in oder Ingenieure/-in bzw. Absolvent im Leistungsbereich Technische Ausrüstung, Fachbereich ELT inkl. Büroinhaber/-in, Geschäftsführer/-in etc. im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre nachzuweisen (die Anzahl an Personen ist maßgeblich, nicht das wöchentliche Stundenvolumen). UND Für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI (HLS) ist mind. 1 festangestellter staatlich geprüfter Haustechniker/-in oder Ingenieure/-in bzw. Absolvent im Leistungsbereich Technische Ausrüstung, Fachbereich HLS inkl. Büroinhaber/-in, Geschäftsführer/-in etc. im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre nachzuweisen (die Anzahl an Personen ist maßgeblich, nicht das wöchentliche Stundenvolumen). Sofern in Bietergemeinschaft bzw. mit Unterbeauftragungen angeboten wird, muss die Beschäftigtenanzahl aller Bieter der Gemeinschaft bzw. inkl. der Unterauftragnehmer zusammen den genannten Mindestwert für den jeweiligen Leistungsbereich erreichen. In der Erklärung sind die Beschäftigtenanzahlen jeweils pro Mitglied der Bietergemeinschaft oder Unterbeauftragung einzeln anzugeben. UND Nachweis mind. einer Person mit mind. einer personalspezifischen Referenz mit Bearbeitung der Leistungsphase 8 der Anlagengruppe 8. Nachweis durch Anlage (z. B. durch Vita). Die Person kann identisch mit einer der beiden mindestens geforderten Mitarbeitenden aus dem Bereich ELT oder HLS sein.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 1,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

Ix-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis / Honorar

Deskrizzjoni: Preis / Honorar

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 35

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Qualitätskriterium

Deskrizzjoni: Qualität Gewichtung: Fachlicher Wert - Gewichtung: 35% Qualität - Gewichtung: 20% Kommunikation, Verfügbarkeit sowie Ausführungszeitraum - Gewichtung: 10% Näheres siehe Zuschlagsmatrix Los 2.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 65

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 09/02/2026 23:59:00 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/612e243a-bf32-4cb4-a13b-02032e681982>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/612e243a-bf32-4cb4-a13b-02032e681982>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 16/02/2026 14:00:00 (UTC+01:00) Ħin tal-Ewropa Ċentrali, Ħin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegji protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: Ie

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: SBH | Schulbau Hamburg

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: SBH | Schulbau Hamburg

Numru tar-registrazzjoni: 62f0f0af-9431-411a-8f96-be7b21daafb8

Dipartiment: Einkauf/Vergabe

Indirizz postali: An der Stadthausbrücke 1

Belt: Hamburg

Kodiċi postali: 20355

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hamburg (DE600)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Einkauf/Vergabe

Email: vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Telefown: +49 40428236201
Fax: +49 40427310143
Indirizz tal-internet: <https://schulbau.hamburg>
Profil tax-xerrej: <https://schulbau.hamburg>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Xerrej

8.1. **ORG-0002**

Isem uffiċjali: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Numru tar-registrazzjoni: 19a7d79f-4d82-4e82-ae5c-6ee7ea5df0b5
Indirizz postali: Neuenfelder Straße 19
Belt: Hamburg
Kodiċi postali: 21109
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hamburg (DE600)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabekammer@bsw.hamburg.de
Telefown: +49 40428403230
Fax: +49 40427940997
Indirizz tal-internet: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725154/>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni tar-rieżami
Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. **ORG-0003**

Isem uffiċjali: SBH | Schulbau Hamburg
Numru tar-registrazzjoni: 85b322a2-fc67-45d7-b38d-202dd3dddec4
Indirizz postali: An der Stadthausbrücke 1
Belt: Hamburg
Kodiċi postali: 20355
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Hamburg (DE600)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: VergabestelleSBH@sbh.hamburg.de
Telefown: +49 40428236201
Fax: +49 40427310143
Indirizz tal-internet: <https://schulbau.hamburg>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

8.1. **ORG-0004**

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
TED eSender

10. Bidla

Verżjoni tal-avviż preċedenti li għandu jinbidel

:

2dbeff83-34be-4c89-bf9e-1c85de2f68e4-01

Raġuni ewlenija għall-bidla

:

Korrezzjoni tax-xerrej

Deskrizzjoni

:

Zu LOS 1: Nach Überprüfung der veröffentlichten Eignungsanforderungen werden die Eignungsanforderungen angepasst und wie folgt festgelegt: Zu 3A1: Als Mindestanforderung für den Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung des für die Ausführung der Leistung Verantwortlichen (Auswahlbogen Ziffer 2.3: 3A1) ist der Nachweis gem. § 75 (2) VgV Ingenieur/-in oder gleichwertige Qualifikation (z. B. Handwerksmeister/ Bautechniker) zur Ausführung der Leistungen ausreichend. Zum Nachweis der Bezeichnung Ingenieur/in wird ein Hochschulabschluss in einem technisch-naturwissenschaftlichem Studium mit einer Regelstudienzeit von mind. 6 Semestern an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule (vgl. §1 Hamburgisches Gesetz über das Ingenieurwesen) anerkannt. Zu 3A3.2: In diesem Zusammenhang wurde ergänzend die Mindestanforderung an die berufliche Qualifikation des vorgesehenen Bauleiters Freianlagen (3A3.2) angepasst. Als Nachweis der Qualifikation ist nunmehr ergänzend auch der Nachweis "Landschaftsgärtner-Meister im Garten- und Landschaftsbau" zugelassen. Auswahlbogen und Bewerberbogen werden mit entsprechenden Anpassungen aktualisiert zur Verfügung gestellt. Zu LOS 2: Der Bewerberbogen wurde in den Abschnitten 3A1, 3A2 und 3A3 angepasst. Bitte verwenden Sie den Bewerberbogen LOS 2 mit dem Stand vom 29.01.2026. Auch der Auswahlbogen für LOS 2 wird aktualisiert zur Verfügung gestellt.

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 2a983c52-c6c0-49a7-94ef-cc3143880fc5 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 29/01/2026 14:30:48 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 70410-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 21/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 30/01/2026